

Die Käfer von Nassau und Frankfurt.

Von

Dr. L. v. Heyden,

Königlich preuss. Major z. D.

Vierter Nachtrag.

Nachdem ich in den Jahrbüchern des nassauischen Vereins für Naturkunde 1883 einen dritten Nachtrag zu den in Nassau und bei Frankfurt bis jetzt sicher festgestellten Käfern veröffentlicht habe, gebe ich hier einen vierten Nachtrag schon jetzt, weil wiederum eine ganze Anzahl interessanter Formen unserem Faunengebiet als seither noch nicht beobachtet oder mit anderen verwandten Arten vermengt hinzugefügt werden kann.

Die hauptsächlichsten Beiträge verdanke ich auch hier wieder Herrn Dr. Buddeberg in Nassau, der so fleissig und mit grossem Erfolg in der Umgegend dieses nördlichen Theiles des Gebietes sammelt. Weitere schätzenswerthe Notizen sandten ein: Herr Major v. Schönfeldt und Herr Major Schultze, beide in Mainz.

Als neue Arten treten hinzu 26 Arten, und zwar: *Dryops nitidulus* Heer, *Attagenus pantherinus* Ahrens, *Saprinus lautus* Er., *Meligethes pumilus* Er., *Phalacrus substriatus* Gyll., *Corticaria foveola* Beck, *Alexia ignorans* Reitter, *Coccinella lyncea* Oliv., *Ptomaphagus flavicornis* Thoms., *Neuraphes carinatus* Muls., *Bledius cribricollis* Heer, *Quedius rufipes* Grav., *Qu. paradisianus* Heer, *Qu. suturalis* Ksw., *Oligota atomaria* Er., *Eubria palustris* Germar, *Dryophilus anobioides* Chev., *Byrrhus subpilosus* Sturm, *Lixus sanguineus* Rossi, *Pissodes validirostris* Gyll., *P. piniphilus* Herbst, *Nanophyes brevis* Schh., *Apion semivittatum* Gyll., *Labidostomis lucida* Germ., *Cryptocephalus ochroleucus* Fairm. und *Plateumaris rustica* Kunze.

Dagegen sind zu streichen: *Ebaeus appendiculatus* Er., *Tomicus bidentatus* Hbst. doppelt, von den 16 *Dorytomus*-Arten bleiben nur 14 bestehen, es fallen also 2 weg und *Cryptocephalus amoenus* Drap., im Ganzen 5 Arten.

Der dritte Nachtrag enthielt . . .	3313 Arten,	
hierzu treten im vierten Nachtrag .	26 »	
	<hr/>	
	3339 Arten,	
von welchen	5 »	zu streichen sind,
sodass verbleiben	3334 Arten.	

Nach dem zweiten Nachtrage von Dr. Buddeberg waren in der Umgebung von Nassau 1668 Arten beobachtet worden; die in den Nachträgen drei und vier hinzutretenden Arten erhöhen diesen Bestand (+83) auf 1751, so dass also $1\frac{9}{10}$, weit über die Hälfte aller Arten, auch für den nördlichen Theil des Gebietes constatirt sind.

NB. + bedeutet neu hinzutretende Arten; ○ desgleichen Varietäten; str.: streichen.

Abgeschlossen Mai 1884.

-
4. *Carabus auronitens* F. — N. im Walde unter faulem Holz. Bd.
 1. *Calosoma sycophanta* L. — Erbach im Rheingau (Lehrer Becker), Bd.
 5. *Dromius 4 maculatus* Panz. — N. Februar 1882 unter Ahornrinde 1 Ex., dessen je 2 Flecken zusammenhängen. Bd.
 2. *Metabletus foveola* Gyll. — N. Bd.
 1. *Lebia crux minor* L. — Bei Diez unter Steinen (Lehrer Weber), Bd.
 1. *Calathus cisteloides* Ill. — N. Bd.
 34. *Harpalus anxius* Dft. var. *pumilus* Dej. — N. Bd.
 3. *Bradycellus collaris* Payk. — N. 1 Ex. bei der Lahnüberschwemmung im Sommer 1882. Bd.
 1. *Trachycellus similis* Dej. — Mehrfach im August auf Bergwiesen bei N. mit dem Köcher gef. Bd.
 3. *Tachys 4. signatus* Dft. ist Art (*T. sexstriatus* Dft. nicht im Gebiet).
 2. *T. var. gregarius* Chaud. ist var. *elongatulus* Dej. (*rufulus* Rey) — v. *gregarius* kommt nur in Süd-Europa vor.
 2. *Haliphus lineatocollis* Marsh. — N. in Gräben der Gräfflich Kielmannseggischen Wiesen. Bd.
 1. *Hygrobia (Pelobius) tarda* Hbst. von Eisenbahnsecretär Andreas bei Limburg gef. Bd.
 1. *Hygrotus inaequalis* F. — N. im Woog. Bd.
 3. *Dyticus circumflexus* F. — Erbach im Rheingau (Lehrer Becker), Bd.
 + 6. **Dryops (Parnus) nitidulus** Heer. — N. bei einer Ueberschwemmung der Lahn, Juli 1882. Bd.



8. *Aphodius ater* Degeer. — Feldberg 1 St. 14. Juni 1883, seither nur 4 Haag'sche Stücke von Frankfurt aus dem Gebiet. Fing ihn zum erstenmal selbst.

31. *A. merdarius* F. — N. Bd.

37. *A. luridus* Payk. v. *gagates* Müll. — N. Bd.

1. *Polyphylla fullo* L. — Erbach im Rheingau (Lehrer Weber), Bd.

1. *Osmoderma eremita* L. — Ebenso.

11. *Agrilus coeruleus* Rossi. — Am Offenbacher Lauterborn häufig auf jungen Eichen (v. Schönfeldt).

2. *Aphanisticus emarginatus* F. — N. 6. Mai 1884. Bd. — Feuchte Wiesen bei Offenbach an der Käsmühle (v. Schönfeldt).

1. *Cerophytum elateroides* Latr. — N. 8. Mai am Burgberg auf Gras. Bd.

4. *Cryptohypnus tetragraphus* Germ. var. *dermestoides* Hbst. — N. Bd.

4. *Cardiophorus nigerrimus* Er. — N. 1 Ex. auf Blüten. Bd.

5. *Athous longicollis* Oliv. ♀ — Zahlbach bei Mainz, Mitte Juni 2 St. auf Gebüsch (Schultz).

2. *Dolopius marginatus* L. — N. Bd.

+ 4. ***Attagenus pantherinus* Ahr.** — N. 8. Mai 1883 auf Eichenlaub. Bd. Ueberall grosse Seltenheit.

2. *Syncalypta spinosa* Rossi. — N. bei einer Ueberschwemmung der Lahn im Sommer 1882 mehrfach gef. Bd.

5. *Hister succicola* Thoms.

15. *H. stercorarius* Hoffm.

20. *H. bimaculatus* L. — Alle drei bei N. Bd.

+ 8. ***Saprinus lautus* Er.** — Gausalgesheimerkopf bei Bingen mehrere Stücke im Juli 1882 in einem faulen *Agaricus* von H. Major Schultz gef. Ich sah ein Exemplar.

46. *Meligethes subaeneus* Sturm. — N. 23. April 1883 auf Blüten von *Arabis arenosa*. Bd.

+ 47. ***M. pumilus* Er.** (vor 5.) — N. 2 Ex. Bd.

12. *M. serripes* Gyll. — Ebenso.

20. *M. ovatus* Sturm. — N. Bd.

+ 3. ***Phalacrus substriatus* Gyll.** — N. am Lahnufer Juli 1883. Bd.

5. *Tritoma (Mycetophagus) multipunctata* Helw. — N. Bd.

1. *Orthocerus (Sarrotrium) muticus* L. = *clavicornis* L. von Dr. Zimmermann bei Diez im Aarthale gef. Bd.

+ 13. ***Corticaria foveola* Beck.** (vor 10.) — N. Mitte März 1882 auf Tannenholz. Bd. [Von Reitter bestimmt.]

+ **2. Alexia ignorans Reitter.** — N. mit pilifera öfter am Burgberg gesiebt. Bd. [Von Reitter bestimmt.]

12. *Cis pygmaeus* Mrsh. — N. Juli 1882 auch in Ulmenholz gefangen. Bd.

Hippodamia 7. *maculata* Deg. ○ **var. palustris Weise.** — Mit 11 Punkten: 1, 3, 4 + 5, 6, $\frac{1}{2}$. — N. Bd. — Die von mir im Nachtrag III erwähnte Var. Paykulli Weise stammt nicht von Nassau, sondern wurde von Herrn Lehrer Weber auf dem Westerwald gefangen zu Bretthausen bei Neukirch, September 1881, auf gefällttem Weisserlenholz.

1. *Adonia variegata* Goeze var. c. *constellata* Laichtg. (Siehe Nachtrag III, auch für die Folge.) — N. Bd.

4. *Adalia bipunctata* L. — var. 6 — *pustulata* L. — N. Bd.

10. *Coccinella hieroglyphica* L. ○ **var. Schneideri Gradl.** — Drei kurze Längsbinden nach vorn, entstanden durch Zusammenfließen der Punkte 2 + 1 + 3 + 4 + 4 + 3 + 1 + 2 und ohne damit zusammenzuhängen bilden 5 + 6 eine gemeinsame Binde. Neu für Deutschland. Ich habe nur 2 Krainer Stücke. — N. Bd. 1 Ex.

9. *C. 10 punctata* L. normal: P. 1, 3, 2, $\frac{1}{2}$.

a. var. *lutea* Rossi.

c. var. *subpunctata* Schrk.

○ **var. dorsonotata Weise.** — Von den Punkten ist nur 2 neben der Naht vorhanden.

d. var. 4 *punctata* L.

○ **var. trigemina Weise.** — Punkte 1, 2, 4 vorhanden.

f. var. 8. *punctata* Müller.

g. **var. relictata Heyd.** — P. 1, 2, 3, 4, 6. — Fünfte Punkt fehlt also, was fast häufiger vorkommt, als wenn der 6. fehlt.

○ **var. 12 punctata Müll.** — 12 Punkte: 1, 3, 2.

h. var. 13. *maculata* Forst. — 13 Punkte: 1, 3, 2, $\frac{1}{2}$.

○ **var. nassovica Heyden.** — Neue Varietät. P.: 3 + 4 + 4 + 3; 6 + 6; 1, 2, 5 einzeln. 1 Exemplar.

○ **var. lateripunctata Gradl.** — Alle Punkte verbunden, nur 2 bleibt frei.

k. var. *humeralis* Schaller.

○ **var. 10. pustulata L.** und l. var. *pantherina* Deg. — Alle Punkte verbunden, bei der letzten das Schwarz breiter. — Alle diese Formen bei N. von Bd. gef.

Ferner fand Dr. Buddeberg bei Nassau folgende Arten und Varietäten, die Weise bestimmte:

2. *Adalia obliterata* L. ○ **var. sublineata Weise.** — Decken mit 1 oder 2 deutlichen dunklen Längslinien über die Scheibe.
- **var. livida Deg.** — Decken mit einem schiefen, länglichen, schwarzen Fleck vor der Spitze. Im Februar unter Ahornrinde.
- a. var. 6. *notata* Thunbg.
4. *A. bipunctata* L.
- **var. pruni Weise.** — Decken mit 4 P. in einer Querreihe. — P. 1 und 1 Punkt zwischen ihm und der Naht, beide verbunden.
- **var. Stephensi Weise.** — P. 1 und 1 Punkt zwischen ihm und dem Seitenrand.
- c. var. 6. *pustulata* L.
- d. var. 4. *maculata* Scop.
- **var. lunigera Weise.** ♀ mit mondförmiger Schultermakel, der Fleck an der Naht klein. In copula mit ♂ von *Halycia* 14. *guttata* L.
9. *Coccinella* 10. *punctata* L.
- **var. consita Weise.** — Decken mit 10 P.: 1, 2, 3, 4, 5.
- i. var. *guttatopunctata* L.
- n. var. *bimaculata* Pontopp.
- + 13. *C. lyncea* Oliv. **var. 12. pustulata F.** — Neu für die Fauna.
7. *C.* 18. *punctata* Scop. — Ziemlich Normalfärbung.
- c. var. *impustulata* L. — Von Dr. Zimmermann bei Limburg gef.
3. *Halycia* 20. *guttata* L. var. *tigrina* L.
1. *H. ocellata* L. ○ **var. biocellata Weise.** — Flügeldecken gelbroth mit nur 2 schwarzen Makeln: 1.
- c. var. 15. *punctata* Deg.
7. *H.* 18. *guttata* L.
11. *H. conglobata* L. — var. *tessulata* Scop. mit Uebergang zu var. *b. conglomerata*.
- **var. fimbriata Sulz.** — Beschreibung bei Weise.
2. *Subcoccinella* 24. *punctata* L.
- b. var. *saponariae* Huber.
- c. var. 4. *notata* F.
- **var. meridionalis Motsch.** — Die Flecken alle sehr klein. Im Süden die häufigste Form.
- d. var. 25. *punctata* Rossi.
- **var. haemorrhoidalis F.** — Decken schwarz mit wenigen hellen Flecken, die sich meist an der Spitze befinden.

1. *Colon viennense* Hbst. — Am Hahnenkamm bei N. Bd.

Var. Herr Czwalina schreibt darüber: „Stärker und glänzender, weniger dicht punktiert, analog Zebei; ich sah noch kein gleiches Stück“. — Wie die Stammart gef.

4. *C. Zebei* Krtz. — N. 1 Ex. Bd.

+ **20. *Ptomaphagus flavicornis* Thomson.** (vor 12.) — Herr Czwalina schreibt dazu: „Wohl erst das zweite deutsche Stück“. Sonst Schweden. — N. Bd.

12. *Catops nigricans* Spence var. *fuliginosus* Er. — N. Bd.

2. *Scydmaenus scutellaris* Müll. — N. Bd.

+ **6. *Neuraphes carinatus* Muls.** — N. im Juli 1882 auf einer Wiese. Bd. [Reitter vid.]

3. *Euconnus hirticollis* Ill. — N. auf Wiesen. Bd.

3. *Bryaxis xanthoptera* Reichb. — N. 1882 bei der Lahnüberschwemmung im Juli mehrere Ex.

8. *Bythinus distinctus* Chd. — Ebendasselbst mehrere Ex.

2. *Euplectus Duponti* Aub. — N. ein Mann im Zimmer. Bd.

4. *E. signatus* Reichb. — 3. Mai 1882 1 Ex. N. auf einer Bergwiese. Bd.

13. *Anthobium Marshami* Fauv.*) — N. auf blühenden Eichen. Bd.

3. *Anthophagus abbreviatus* F. — N. Bd.

6. *Trogophloeus fuliginosus* Grav. — N. bei der Lahnüberschwemmung 1882. Bd.

1. *Lathrimaeum melanocephalum* Ill. — N. Bd.

+ **6.** (vor 4.) ***Bledius cribricollis* Heer = *rufipennis* Er.** — N. an der Lahn. Bd.

6. *Stenus declaratus* Er. — N. Bd.

6. *Lithocharis brunnea* Er.

2. *Othius myrmecophilus* Ksw. — Beide von N. Bd.

+ **26.** (vor 18.) ***Quedius rufipes* Grav. = *semiobscurus* Mrsh.** — N. Bd. — Dr. Eppelsheim schreibt dazu: „Das erste westdeutsche Stück, das ich sehe“; Fauvel sagt bezüglich dessen Vorkommens: „toute la région gallo-rhénane“. — In Sammlung von Heyden nur alpine und transylvanische Stücke.

+ **27.** (vor 19.) ***Q. paradisianus* Heer = *monticola* Er.** — N. in feuchtem Moos am Kloddersberg. Bd.

+ **28.** (vor 15.) ***Qu. suturalis* Kiesw.** — N. nebst dem vorigen. Bd.

25. *Qu. umbrinus* Er. — Ebenso.

*) Alle Staphylinen von Dr. Eppelsheim revidiert.

19. *Qu. boops* Grav.
 22. *Qu. obliteratus* Er. — Beide von N. Bd.
 5. *Megacronus rufus* Er. — Fuchstanz am Feldberg 14. Juni 1883.
 2. *Mycetoporus rufescens* Steph. — N. Bd.
 5. *Conurus pedicularius* Grav.
 3. *Myllaena brevicornis* Math. — Beide von N. Bd.
 + 5. (vor 2.) ***Oligota atomaria* Er.** — N. Lahnüberschwemmung 1882. Bd.
 44. *Homalota pilicornis* Thoms. — N. Bd.
 22. *Homalota trinotata* Er.
 6. *H. fungi* Grav. — Beide von N. Bd.
 3. *Ilyobates forticornis* Lac. — N. Lahnüberschwemmung 1 Ex. Bd.
 1. *Ocalea picata* Steph. = *castanea* Er.
 1. *Oxypoda luteipennis* Er. — Beide von N. Bd.
 2. *Dinaraea angustula* Gyll. (*Thectura*). — Ebenso 1883. Bd.
 2. *Dinarda dentata* Grav. — N. Bd.
 5. *Aleochara lateralis* Heer = *rufipennis* Er. — N. unter *Formica rufa*. Bd.
 1. *Lomechusa strumosa* F.
 5. *Falagria nigra* Grav.
 6. *Autalia rivularis* Grav. — Alle drei bei N. Bd.
 1. *Podabrus alpinus* Payk. ○ **var. rubens F.** — Feldberg 14. Juni 1883. Nur Hinterkopf und Vorderrand des Thorax schwarz.
 1. *Malthinus fasciatus* Oliv.
 1. *Malthodes minimus* L. — Beide von N. Bd.
 str. 1. *Ebaeus appendiculatus* Er. des Hauptverzeichnisses ist zu streichen, die Stücke sind *praeoccupatus* Gemmg. — Den *E. appendiculatus* Er. besitze ich nicht.
 3. *Haplocnemus ahenus* Ksw. — Bingen im Juni einige Stücke von Kiefern geklopft von H. Major Schultze.

Eubria Redtb.

+ ***E. palustris* Germ.** — N. 29. Juni 1883 in Moos am Fusse des Kloddersberges. An dem gegen Osten steil abfallenden Berge sind beim Bau der Eisenbahn durch Sprengungen steile Wände entstanden, von denen stets Wasser herabsickert, in welchen dichte Mooslager gedeihen. Unter dem Moose fand Dr. Buddeberg besonders viele Staphylinen, die schon oben genannt sind: *Quedius*, *Othius*, *Lithocharis*, *Conurus*, *Ocalea*, *Homalota*, *Oxypoda*, *Stenus*, *Myllaena*, *Anthobium* und *Leptusa*. — *Eubria*

ist neu für das ganze Gebiet. Der nächste Ort, den ich kenne, ist Aschaffenburg.

+ **2. Dryophilus anobioides Chevr.** — N. 1 Ex. von Kiefern geklopft. Bd.

8. *Byrrhus* (*Ptinus olim*) *testaceus* Oliv. — N. im Februar 1883 unter Ahornrinde. Bd.

2. *B. dubius* Sturm. — Bei Budenheim (bei Mainz) einige Stücke am Rande des Leniaforstes auf Kiefern von H. Major Schultze gef.

+ **12. B. subpilosus Sturm.** — Ein Mann in meiner Sammlung von Frankfurt [Reitter vid.] als kleiner für bestimmt; ein Weib Ende April in Eichenmulm im Frankfurter Wald (früher als helle Varietät des *pilosus* von v. Kiesenwetter bestimmt). In dem Hauptverzeichniss sind die beiden Stellen zu ändern.

1. *Pentaphyllus testaceus* Hellwig. — 3. Februar 1884 Eschhofen bei Limburg in einer faulen Eiche von Eisenbahusecretär Andreas gef. Bd.

2. *Salpingus ruficollis* Panz. — 17. Juli 1882 N. ein Pärchen unter der Rinde eines abgehauenen Apfelbaumes. Bd.

str. 5. *Tomicus bidentatus* Hbst. — Nachtrag III, pag. 15 als neu aufgeführt, steht im Hauptverzeichniss schon als *Pityophthorus bidens* F.

1. *Phloeosinus Thujae* Perris am Leniathurm (Mainzer Umgegend) in *Juniperus* 3 lebende Weibchen und Larven gef.; erstere mit dem Abdomen das Eingangsloch zuschliessend (Major v. Schönfeldt).

3. *Dryocoetes coryli* Perris. — Von Bd. bei N. in Zweigen von *Acer campestre* und *Syringa* erzogen.

14. *Sitona hispidula* F. ○ **var. tibiella Gyll.** — N. Bd. [Kirsch vid.].

2. *Cleonus* (*Plagiographus*) *turbatus* Schh. — Steinbrüche bei Budenheim (linke Rheinseite) von Major Schultze gef.

7. *C. (Megaspis) caesus* Schh. — N. Bd.

Lixus Bardanae F. — Mombacher Damm zwei Pärchen Ende Mai, bei Bingen Ende Juni (Major Schultze).

+ **10. L. sanguineus Rossi.** — Die graue Herbstform (die rostrothe im Sommer) bei Budenheim von Major Schultze gef.

1. *Rhinocyllus antidontalgicus* Gerbi. — N. Bd.

+ **3. Pissodes validirostris Gyll. = Strobili Redtb.** — N. Frühling 1884 1 Ex. Bd.

+ **4. P. piniphilus Hbst.** — Budenheim am Rande des Leniaberges auf Kiefern von Major Schultze gef. — Ich sah die Exemplare.

Nachdem der Reihe nach eine Anzahl Monographen, Wencker und Tournier, ihre Kunst mit weniger günstigem Erfolge an der schwierigen Gruppe der Erirrhiniden versucht, veröffentlichte vor Kurzem der vortreffliche

Curculionidenkenner J. Faust in Curland eine Revision dieser Gruppe, zu meist basirt auf Typen der nordischen Autoren. Da Herr Faust auch meine Sammlungsstücke sämmtlich sah, so gebe ich hier eine erneute Aufzählung der in unserem Gebiete bis jetzt aufgefundenen Arten. Bei den Gattungen *Notaris*, *Pachytychius*, *Erycus*, *Erirrhinus* habe ich nichts zu bemerken.

1. und 2. *Dorytomus vorax* F. und *filirostris* Schh. richtig.

3. *D. costirostris* Schh. muss *Dejeani* Faust heissen, da *costirostris* Schh. Mischart von drei Arten ist.

str. 4. *D. Silbermanni* Wenck. — Von den im Hauptverzeichniss aufgeführten zwei Stücken ist das Frankft. St. = *bituberculatus* Zett. var. Das Neuenhainer St. ist die Stammart *bituberculatus*.

str. 5. *D. taeniatus* F. — Die *D. taeniatus* der Autoren (nicht Fabr., der ganz fraglich ist) sind *bituberculatus* Zett.

str. 6. *D. agnatus* Schh. ist = *punctator* Hbst.

7. *D. tortrix* L. richtig.

str. 8. *D. bituberculatus* Zett. sind *suratus* Gyll.

9. *D. flavipes* Panz.

10. *D. salicinus* Gyll.

11. *D. validirostris* Schh. — Alle drei richtig.

str. 12. *D. occalescens* Schh. (den ich überhaupt nicht besitze) sind *minutus* Gyll. (Schh.).

13. *D. minutus* Gyll. richtig.

str. 14. *D. majalis* Payk. sind *salicis* Walton.

str. 15. *D. punctator* Hbst. sind *pectoralis* Gyll. (*fructuum* Mrsh. ist var. davon).

16. *D. dorsalis* L. richtig.

Es sind 14 Arten constatirt (so dass von den früheren 16 zwei wegfallen) und zwar: 1. *longianus* Forster (*vorax* F.) mit den var. *ventralis* Steph. und var. *macropus* Redtb. — 2. *tortrix* L. — 3. *minutus* Gyll. — 4. *validirostris* Gyll. — 5. *flavipes* Panz. — 6. *suratus* Gyll. — 7. *filirostris* Schh. — 8. *Dejeani* Faust. — 9. *bituberculatus* Zett. und var. *Silbermanni* Wencker. — 10. *punctator* Hbst. — 11. *salicis* Walton. — 12. *salicinus* Gyll. — 13. *pectoralis* Gyll. und 14. *dorsalis* L.

7. *Dorytomus filirostris* Schh. — Bei Mainz in Mehrzahl von Major Schultze gef.

13. *D. pectoralis* Pauz. (mit dem aber *nebulosus* Gyll. nicht synonym ist). — N. auf *Salix caprea*. — Bd.

1. *Pseudostyphlus pilumnus* Schh. — N. Bd.

5. *Magdalis frontalis* Gyll. — N. 1 Ex. Bd.

1. *Elleschus scanicus* Payk. — N. auf *Spartium*. — Bd.

8. *Gymnetron bipustulatum* Rossi (*spilotum* Germ.). — Ende April und Anfang Mai aus Kapseln von *Scrophularia nodosa* entwickelt. Das Thier öfter im Freien auf der genannten Pflanze gefunden bei N. Bd.

10. *G. tetrum* F. — N. auf *Linaria* Bd.

+ **3. *Nanophyes brevis* Schh.** — Ein Ex. N. im August 1883 auf einer Bergwiese am Hahnenkamm. Bd. [von Th. Kirsch bestimmt].

5. *Orchestes ilicis* F. und

9. *O. erythropus* Germ. — N. Bd.

4. *Coeliodes fuliginosus* Marsh. — N. Gehört jetzt zur Gattung *Stenocarus* Thoms.

4. *Rhinoncus inconspicuum* Hbst. — N. 27. Juli auf *Polygonum amphibium* v. *terrestre*.

2. *Centorrhynchus suturalis* F. — N. 25. Mai auf *Linaria vulgaris*. Bd.

17. *C. litura* F. — Ein Ex. N. auf Disteln. Bd.

20. *C. campestris* Schh. — Mainz mehrfach (Major Schultze).

31. *C. pollinarius* Forster. — N. Bd.

36. *C. napi* F. — N. 1 Ex. Bd. und 2 St. bei Mainz (Major Schultze).

5. *Baris coerulescens* Scop. — N. in Wurzeln von *Reseda luteola*. Bd.

8. *B. T-album* L. — 17. August bei N. Bd.

1. *Cossonus linearis* F. — N. Bd.

7. *Apion confluens* Kirby. — N. Bd.

+ **8l. *A. semivittatum* Gyll. = *Germari* Walton.** — Ein Weib bei N. auf *Echium vulgare* im April 1883 Bd. — [Kirsch vid.] Vor 23 zu stellen.

26. *A. difficile* Hbst.

54. *A. ononis* Kirby.

58. *A. meliloti* Kirby. — Alle drei von N. Bd.

4. *Tropideres cinctus* Payk. — Am Rande des Mombacher Sandes Ende Juni in Mehrzahl aus dünnen Pappelreisern geklopft.

5. *T. undulatus* Panz. — In Gesellschaft des vorigen, beide von Herrn Major Schultze gefunden.

4. *Mylabris (Bruchus) cisti* F.

+ **14. *Clythra (Labidostomis) lucida* Germ. var. *axillaris* Lac.** — Von Major Schultze bei Mainz vor den Thoren an Grasspitzen sitzend gef. Ich sah ein Pärchen dieser Stücke.

4. *Cl. (Lachnaea) 6-punctata* Scop. — Vom Rochusberg im Rheingau mitgebrachte Puppen entwickelten sich Ende Juni 1883.

12. *Cl. (Coptocephala) unifasciata* Scop. (4-maculata L.) ○ **var. c. Weise** (Vorderbinde der Decken erreicht nicht Schildchen). — Mombach v. Heyden.

○ **var. f., Weise.** — (Hierher das früher erwähnte Stück mit schwarzer Oberlippe.)

13. (*Cl. Coptoc.*) *rubicunda* Laich. ○ **var. c. Weise** (Hintermakel der Decken klein). — N. Bd.

2. *Cryptocephalus cordiger* L. — Das Frankfurter Stück zur Stammart.

4. *C. octopunctatus* Scop. — 1 Stück von Frankfurt zur Stammart, das andere zu

○ **var. b., Weise** (die Punkte des zweiten Paares verbunden).

5. *C. sexpunctatus* L. von Falkenstein zur Stammart.

6. *C. violaceus* Laicht. ○ **var. b. Weise** (violett, fast schwarz) Soden.

7. *C. sericeus* L. — Das einzige Stück aus hiesiger Gegend, das auch von Weise als solcher erkannt ist, gehört zu ○ **var. e., Weise** (schwarzgrün, kupferglänzend).

9. *C. hypochaeridis* L. ○ **var. c., Weise** (violett oder kupferblau) von Frankfurt.

14. *C. quadripustulatus* Gyll. (den Namen *Wydleri* Fald. streichen). — Das Stück von Frankfurt zur Stammart.

15. *C. Moraei* L. Stammart und:

○ **var. a., Weise** (Tibien und Tarsen gelb, Hinterschenkel mit weisser Makel). 2 Stück Frkft.

○ **var. b., Weise**, Mann (Kopf mit weiblicher gelber Zeichnung, d. h. zwei gelben Linien). — Ems einmal v. Heyden.

○ **var. e., Weise**, Weib (Kopf und Halsschild mit männlicher Zeichnung, nämlich Kopf mit gelber X-förmiger Zeichnung und Vorderrand des Halsschildes gelb). — Frkft. einmal.

16. *C. flavipes* F. — Die Männer viel kleiner wie die Weiber. Beide Geschlechter der Stammart. Ferner:

○ **var. d., Weise**, Mann (die gelbe Querlinie des Halsschildes bis zur gelben Seitenlinie verlängert). — Ems 1 Ex. v. Heyden.

17. *C. decemmaculatus* L. (Makeln 2, 2, 1). — 2 St. von Frkft.

○ **var. d., Weise = bothnicus L.** (Decken und Halsschild schwarz, das letztere am Vorderrand und mit einer hinten verbreiterten Mittelbinde gelb.) — Schwanheim.

○ **var. e., Weise = ornatus Hbst.** (Wie vorige, aber Halsschild schwarz, mit einer abgekürzten gelben Mittelbinde und zwei ebensolchen Punkten vor dem Schildchen.) — Frkft. einmal.

19. *C. parvulus* Müll. = *flavilabris* F. ○ **var. a., Weise** (violett).
Hierher das Stück aus dem Kesselbruch.

20. *C. marginatus* F. — 2. Juni ein Weib auf Birken. — N. Bd.

22. *C. bilineatus* L. — Stammart einmal bei Frkft.

○ **var. e., Weise** = *armeniacus* Fald. (Halsschild mit zwei kleinen gelben Flecken vor dem Schildchen.) — Frkft., Falkenstein öfter.

str. 23. *C. amoenus* Drap. = *pygmaeus* F. var.

25. *C. fulvus* Goeze. — Stammart einmal.

○ **var. a., Weise** = *fulvicollis* Suffr. (Decken ganz gelb, ohne schwarze Naht und Schulterfleck.) — Offenbach, Frkft.

○ **var. b., Weise** (*Pygidium* gelb). — Frkft. einmal.

+ 37. *C. ochroleucus* Fairm. — Mainz am grossen Sand im Spätsommer an jungen Pappelschösslingen (Major Schultze).

27. *C. pusillus* F. Stammart (Flügeldecken gelb; Naht, Schulterfleck und Quermakel hinter der Deckenmitte schwarz) häufig bei Frkft.

○ **var. a., Weise** = *immaculatus* Westhoff (ohne Quermakel, sonst wie Stammart). — Soden 1 Stück.

○ **var. b., Weise** (Decke mit zwei schwarzen Querbinden). — Frkft. 1 Ex.

○ **var. c., Weise** = *Marshami* Weise (Decken schwarz). — Dem rufipes ähnlich, aber kürzer und weniger cylindrisch, die Decken gröber punktirt. — Ems, Soden je 1 Ex.

28. *C. rufipes* Goeze. — Stammart: Frkft., Mainz.

○ **var. a., Weise** (Halsschild mit zwei kleinen schwarzen Flecken vor dem Schildchen). — Frkft. einmal.

29. *C. chrysopus* Gmelin. — Stammart und ○ **var. b., Weise**, Weib (Vorderecken des Halsschildes roth). — Frkft.

30. *C. labiatus* L. Stammart und ○ **var. a., Weise** = *exilis* Steph. (Mittelbeine dunkel). — Soden einmal.

31. *C. exiguus* Schneid. — Juni und Juli 1882 in grosser Menge auf feuchten Rheinwiesen oberhalb Budenheim (Major Schultze).

35. *C. bipunctatus* L. ○ **var. f. Weise** = *Thomsoni* Weise (schwarz, mit kleiner rother Quermakel vor der Spitze der Decken) 1 St. von Frkft., seither mit *biguttatus* Scop. vermengt. Der letztere hat stets eine grosse gelbe Makel vor der Spitze.

11. *C. (Disopus) pini* L. (Unterseite gelb) und *var. abietis* Suffr. (Unterseite theilweise dunkel). — Die *var.* nur einmal bei Mombach. Pini

bei N. 21. August auf *Pinus silvestris*. Die Käfer legten Ende August ihre Eier.

1. *Pachybrachys hieroglyphicus* Laich. Stammform Frkft. — Auch bei N. auf Weiden an der Lahn und auf *Polygonum terrestre*.

○ **var. c., Weise = tristis Laich. = histrio F.** — Bei Weise in Erichson Ins. Deutschl. ausführlich beschrieben. — Hofheim 1 Ex.

2. *P. histrio* Oliv. = *tesselatus* Oliv. — Mit stark erhabenen gelben Deckenmakeln und gelb geflecktem Pygidium. — Frkft. bei N. auf Eichen 1 St. Bd.

3. *P. picus* Weise. — Dr. Buddeberg fand bei N. ein Stück auf Eichen.

2. *Timarcha violaceonigra* Deg. ○ **var. aerea Fairm.** — Hierher violette, grünliche oder kupfrige Stücke. — Frkft. mehrfach.

○ **var. rugosa Dft.** — Decken tief darmartig gerunzelt. Hierher die im Hauptverzeichniss erwähnten Stücke von Friedberg und Falkenstein.

9. *Chrysomela gypsophila* Küst. — Bei Mainz mehrfach,

23. *Ch. geminata* Gyll. — Hechtsheim bei Mainz 1 St.,

25. *Ch. didymata* Scriba bei Bingen auf Dolden, alle drei von Major Schütze gef.

1. *Gastroidea polygoni* L. — Stammart mit blauen Decken.

○ **var. a., Weise = ruficollis F.** (grüne Decken). — Beide gleich häufig.

13. *Cassida sanguinolenta* F. — Mainz mehrfach (Major Schütze).

14. *C. azurea* F. = *lucida* Suffr. — Nassau Ende Juli. Seit dem ersten Auffinden im Jahre 1846 bei Ems durch Senator v. Heyden, Suffrian und v. Manderstjerna war das hübsche Thier im Lahnthale nicht beobachtet worden. Herr General-Lieutenant von Manderstjerna war gerade in diesem Jahre wieder anwesend und hatte das Thier bei Ems vergebens gesucht.

16. *Haltica (Epitrix) Atropae* Märkel. — N. Bd.

23. *H. (Ochrosia) salicariae* Payk. — N. Mai 1883. Bd.

12. *Longitarsus dorsalis* F. — N. Ende April und Anfang Mai. Bd.

13. *L. nasturtii* F. — N. auf *Echium vulgare* im Mai. Bd.

5. *Dibolia rugulosa* Redtb. — N. Bd.

1. *Orsodacna cerasi* L. ○ **var. chlorotica Latr.** (unten ganz gelb, statt theilweise dunkel) vom Altkönig.

2. *Lema lichenis* Voet (= *cyanella* des Hauptcatalogs) ○ **var. obscura Steph.** (schwarz, statt blau) 1 St. im Rebstockwald.

2. *Crioceris meridigera* L. ○ **var. rufipes** Hbst. (Fühlerwurzel roth). — 2 St. Frkft. und Sedener Wald.

3. *C. 12-punctata* L. — Die Varietäten, denen einzelne Flecke der Decken fehlen, so häufig wie die Stammart.

6. *D. limbata* Panz. ○ **var. vittata** Panz. (Decken ausser der Basalmakel noch mit einem Purpurnittelstreifen) unter der Stammart.

○ **var. unicolor** Westhoff (einfarbig kupferroth), ein Weib in copula mit Mann von *var. vittata*, bei Rumpenheim.

8. *D. thalassina* Germ. ○ **var. porphyrogenita** Westh. (ganz matt rothgolden). — Ein Mann von Frkft.

15. *D. simplex* F. ○ **var. sanguinea** Westh. (einfarbig matt purpurroth) 1 Stück.

16. *D. vulgaris* Zschach ○ **var. concolor** Westh. (mit einfarbigen Decken, ohne messinggelbe Längsbinde) 1 Stück.

Plateumaris Thoms.

(auf *Donacia-sericea*-Gruppe gegründet).

1. *P. sericea* L. ○ **var. festucae** F. (blau); ○ **var. micans** Panz. (grün); ○ **var. armata** Payk. (messinggelb); ○ **var. nymphaeae** F. (goldkupferig); ○ **var. g., Weise** (Fühler rothgeringelt, und nähert sich deshalb der *P. discolor* Panz. = *comari* Suffr., die bei uns noch nicht gefunden wurde). Ein Mann von Frkft.

+ **2. Pl. rustica** Kunze ist Art. — Drei Männer, ein Weib; die beiden Geschlechter sehr verschieden.

3. *Pl. affinis* Kunze. — Ich habe nur zwei Männer aus dem Gebiet.

1. *Aegosoma scabricorne* Scop. — Ein Mann bei Offenbach (Major von Schönfeldt).

8. *Clytus verbasci* L. = Herbsti Brahm. — Ich sah 1 Stück, welches Herr Major Schultze am Hange zwischen Zahlbach und Hechtsheim bei Mainz von Schlehen abklopfte.

1. *Cerambyx cerdo* L. = *heros* Scop. — Bei Limburg an der Lahn von Dr. Zimmermann gef.

1. *Oxymirus cursor* L. — Ein ganz schwarzes Männchen fing ich am 13. Juni 1883 auf dem Wege vom Fuchstanz nach dem Feldberg. Das erste Männchen und erste vollständige Stück aus dem Gebiet. — Prem.-Lieutenant Giebeler hatte eine weibliche Flügeldecke bei Wiesbaden gefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Heyden Lucas [Lukas] Friedrich Julius
Dominicus von

Artikel/Article: [Die Käfer von Nassau und Frankfurt: Vierter Nachtrag 56-69](#)